

WER NO IN WIEN NET WAR

Lied nach Johann Schrammel aus dem Tonfilm

„SCHRAMMELN“

Worte: ERNST MARISCHKA

Musik: WILLY SCHMIDT-GENTNER

Valse moderato

Klavier

Allegretto

1. Ja uns - re lie - be Wie - ner - stadt, die
2. Ein Land - gen - darm hat ei - nen Bursch, schon

1. muß man g'se - hen hab'n, den Pra - ter mit der Haupt - al - lee, den Ste - fans - platz, den Grab'n, den
2. drei - mal ar - re - tiert, weil er, statt daß er ar - beit, auf dem Land her - um - fla - niert! „Wir

1. herr - li - chen Schön - brun - ner - park mit sei - ner Blu - men - pracht dann Grin - zing, Dorn - bach,
2. hab'n Sie doch erst ab - ge - schob'n, Sie sind schon wie - der hier. Drauf sagt der Bursch, schaun'

1. Sie - ve - ring, be - son - ders bei der Nacht wenn sü - ße Me - lo - dien durch al - le Gas - sen
2. Herr Gen - darm, i kann ja nix da - für. Es ist halt ein Mal - heur, mich ziagt's halt im - mer

zieh'n) 12 Wer no in Wien net war und Linz net kennt, wer net in Graz drin schon spazier'n is g'rent, wer Salzburg
herf)

net hat g'sehn, das Pa - ra - dies, hat kein Be - griff da - von wie schön's da ist! 1. Ein ist!
2. Ein ist!